Installation

Im folgenden wird die Installation eines MySQL Servers mit Docker gezeigt.

Für einen SQL Server mit persistentem Speicher ist folgende Docker Compose Datei geeignet.

```
services:
  mysql:
    image: mysql
    environment:
      - MYSQL_ROOT_PASSWORD=Ein-langes-Passwort-mit-619-Zahlen
    volumes:
      - /pfad/zu/mysql/data:/var/lib/mysql
    ports:
      - 3306:3306
    restart: unless-stopped
```

Mit *MYSQL_ROOT_PASSWORD* wird ein Passwort für den wichtigsten und zur Zeit einzigen Benutzer *root* gesetzt. Hierdurch kann eine Verbindung mit den Logindaten *root* und *Ein-langes-Passwort-mit-619-Zahlen* mit dem Server aufgebaut werden z. B. über die MySQL Workbench.

Unter *volumes* wird der Ordner, in welchem MySQL die Daten speichert, auf den Pfad */pfad/zu/mysql/data* umgeleitet. Damit werden die Daten des MySQL Servers nicht gelöscht, wenn der Container gelöscht oder neu erstellt wird. Der Pfad ist an die eigene Umgebung anzupassen.

Die Freigabe des Containers unter dem Port 3306 wird unter *ports* konfiguriert. Somit kann der Container auch von anderen Servern erreicht werden, die Zugriff auf den Docker Host haben. Dies ist nur erforderlich, wenn nicht ausschließlich Dienst vom Docker Host auf die Datenbank zugreifen sollen.

Um die Docker Compose Konfiguration auszuführen, kann am besten in das Verzeichnis der YAML Datei gewechselt werden. Danach wird je nach nach gewählter Installation `sudo docker-compose up -d` oder `sudo docker compose up -d` (keine Bindestrich zwischen docker und compose) eingegeben, um die Standard Konfiguration `docker-compose.yml` zu starten. Compose erstellt dann die gewünschten Container mit den angegeben Optionen. Sollten die Container bereits mit dieser Compose Konfiguration erstellt worden sein, so werden die Container in dieser neu erstellt, dessen Konfiguration geändert wurde.

Version #1
Erstellt: 2024-04-01 17:03:27 CEST von Marcel
Zuletzt aktualisiert: 2024-04-01 17:16:19 CEST von Marcel